

## **Alois Schwartz (Ex Chef-Trainer)**

**Beitrag von „emilou“ vom 5. März 2017, 19:38**

Für mich hat sich auch mit der Niederlage in Fürth nichts an meiner Überzeugung geändert, daß Schwartz ZUR ZEIT der richtige Trainer für uns ist. In Kombination mit der Arbeit von Bornemann und Köllner. Mit dem Ziel in den nächsten Jahren (ja leider geht das nicht schneller), eine Mannschaft zu entwickeln (mit vielen Nachwuchsspielern und einem Gerüst guter erfahrener Spieler), die dann wieder um den Aufstieg mitspielen kann.

Schwartz versteht sein Handwerk. Und er versteht sich darauf, die Mannschaft so einzustellen, daß sie nicht in Abstiegsgefahr gerät. Mehr brauchen wir derzeit nicht, um eine Mannschaft zu entwickeln.

Und weil mich heute einer drauf angesprochen hat, ob ich auch so denken würde, wenn Verbeek zurückkäme: ganz eindeutig ja.

Nicht weil ich mir nicht immer noch wünschen würde, daß Verbeek damals geblieben und Bader gegangen wäre. Nicht weil ich nicht überzeugt bin, daß er ein besserer Trainer als Schwartz ist. Und nicht, weil ich seine PKs nach wie vor gerne anhöre.

Aber weil ich der Überzeugung bin, daß das Gespann Bornemann, Köllner, Verbeek nie und nimmer funktionieren würde.

Und weil das bedeuten würde, daß der Verein einen weiteren Neuanfang stemmen müßte.

Und den kann sich der Verein schlicht und einfach nicht leisten.

In Hannover haben sie es scheints kapiert, daß Baders Konzept Trainer entlassen, wenn es nicht so gut läuft, nicht der Weisheit letzter Schluß ist.

Ich hoffe sehr, daß Bornemann, das, was er heute laut Bracke im Sonntagsblitz gesagt hat, daß er seine gute Meinung bzgl der Arbeit von Schwartz auch nicht bei einer Niederlage in Fürth ändern würde, ernst gemeint hat. Daß beide den langen Atem haben durchzuhalten.